



An der Fakultät für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie, Institut für NE-Metallurgie und Reinstoffe, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

wissenschaftlichen Mitarbeiters/Mitarbeiterin

im Rahmen eines von der Industrie geförderten Forschungsprojektes befristet zu besetzen.

Entgelt: Entgeltgruppe 13 TV-L

Befristung: 3 Jahre

Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

Aufgabenbereich:

Es soll in enger Zusammenarbeit mit dem Industriepartner die Optimierung der Zinkoxidproduktion aus zinkhaltigen Sekundärrohstoffen untersucht werden.

Der Schwerpunkt des Projektes ist die Entwicklung und Verbesserung der Zinkoxidproduktion aus verunreinigten zinkhaltigen Sekundärrohstoffen. Zunächst ist der gegenwärtige Zinkoxid-Produktionsprozess zu analysieren, um Entwicklungspotenziale aufzuzeigen. Um zukünftig weiterhin eine hohe Zinkoxidqualität zu gewährleisten, sind spezielle thermische Verfahren wie z. B. Seigeren, Metallraffination und Destillation sowie die Kombination dieser Verfahren, zu untersuchen. Zinkhaltige Zwischenprodukte sind zu minimieren und dabei die Recyclingmöglichkeiten zu prüfen.

Einstellungsvoraussetzungen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss im Bereich Nichteisenmetallurgie
- Promotionsabsicht, denn die Anstellung erfolgt mit dem (Qualifizierungs-)Ziel einer wissenschaftlichen Promotion.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr.-Ing. Stelter, Tel.: 03731 39-2015, zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (70/2017)** bis zum **24.03.2017** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg
Dezernat für Personalangelegenheiten
09596 Freiberg**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>